

Pressemitteilung,
November 2025

World Design Capital Frankfurt RheinMain 2026

Looking forward – das Morgen gemeinsam gestalten

Von Januar bis Dezember 2026 lädt die Region Frankfurt RheinMain als offizielle World Design Capital 2026 dazu ein, das Thema Design in all seinen Facetten zu erleben. Rund 2000 Projekte und Events, die in Zusammenarbeit mit ca. 400 Kooperationspartnern konzipiert und umgesetzt werden, warten auf die Menschen aus dem RheinMain-Gebiet sowie auf ein internationales Publikum. Die vielseitigen Veranstaltungen, Ausstellungen, Workshops und Mitmachaktionen stehen alle unter dem Motto Looking forward – das Morgen gemeinsam gestalten.

Die gesamte Region beschäftigt sich zwölf Monate lang mit einigen der großen Fragen unserer Zeit: Wie müssen öffentliche Räume konzipiert sein, damit sie einen Mehrwert für die Gesellschaft bieten? Wie können Architektur, Mobilität oder die Digitalisierung zu mehr Lebensqualität beitragen? Und welche Rolle spielt Design eigentlich für eine lebendige Demokratie? Das vielseitige und umfangreiche Programm der World Design Capital 2026 wird entsprechende Antworten aufzeigen. Gezielt entwickelte WDC-Events bilden als Säulen des Programms einen roten Faden durch das WDC-Jahr. Ergänzt werden diese durch zahlreiche Projekte, welche von großen und kleinen Kooperationspartnern wie Museen, Hochschulen, Stiftungen, Unternehmen, Initiativen und Vereinen initiiert werden. Vom World Design Street Festival 2026 Module auf dem Kulturcampus Frankfurt Bockenheim über interkulturelle Kunstworkshops im Ledermuseum Offenbach bis zur Ausstellung „A Step Ahead – Mathildenhöhe Darmstadt at 125“, mit der das 125-jährige Jubiläum des UNESCO-Welterbes Mathildenhöhe in Darmstadt gefeiert wird.

Das übergeordnete Ziel ist, dass die Veranstaltungen und Projekte Design als Werkzeug für gesellschaftlichen Wandel erlebbar machen und so über das Jahr hinaus eine nachhaltige Wirkung für die Region Frankfurt RheinMain entfalten. Darüber hinaus geht es darum, das Gestaltungspotenzial von Frankfurt RheinMain sichtbar werden zu lassen und die unterschiedlichen Akteur:innen langfristig miteinander zu vernetzen.

World Design Capital
Frankfurt RheinMain 2026
c/o Museum Angewandte Kunst
Schaumainkai 17
60594 Frankfurt am Main
Germany

Presse WDC 2026:
Christina Sweeney
Caroline Mohler
Mobile +49 151 55620038
Office +49 69 928 82933
press@wdc2026.org

Press Office:
neumann communication
wdc@neumann-communication.de
+49 221-91 39 49-0

Umgesetzt durch /
Organised by:
Design FRM gGmbH

Geschäftsführerin /
Chief Executive Officer:
Carolina Romahn

Amtsgericht Frankfurt am Main,
HRB 130442

World Design Capital® ist eine Initiative der /
World Design Capital® is an initiative of

Gefördert durch /
Sponsored by



Was steckt hinter der WDC?

Die World Design Capital® (WDC) ist eine Initiative der weltweit anerkannten, nichtstaatlichen World Design Organization (WDO)® zur Anerkennung von Städten, die Design als Motor für wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und ökologischen Fortschritt nutzen. Frankfurt RheinMain (Deutschland) erhält den Titel für das Jahr 2026 mit dem Thema Design for Democracy. Atmospheres for a better life.

In den vergangenen Jahren wurden folgende Städte alle zwei Jahre ausgezeichnet: Turin (Italien), Seoul (Südkorea), Helsinki (Finnland), Kapstadt (Südafrika), Taipeh (Taiwan, Chinesisch Taipeh), Mexiko-Stadt (Mexiko), Lille Métropole (Frankreich), Valencia (Spanien) sowie zuletzt San Diego (USA) und Tijuana (Mexiko) als erste binationale Auszeichnung. Mehr Informationen unter [WDO.org](https://www.wdo.org)

Die 3 Säulen des Programms:

WDC-Eigenproduktionen

Mit unseren WDC-Events ziehen wir den roten Faden durch das WDC-Jahr 2026 und schaffen vielseitige Bühnen für die Kreativwirtschaft. Dazu zählen ein mobiler Pavillon, das WDC-Schiff Navigating Democracy, die internationale [Open – Design Week Frankfurt RheinMain](#), der [WDC-Campus – young talents at work](#) und der [WDC-Summer](#) mit dem [Module Festival](#). Im Zentrum stehen Vernetzung und Co-Creation zwischen Design, Technologie, Kommunikation, Mobilität und Zivilgesellschaft. Kooperationen mit Hochschulen, Institutionen, Unternehmen und Initiativen machen Gestaltung als gesellschaftlich relevante Praxis erlebbar. Zentrale Partner bringen Wirtschaft und Design gezielt ein und gestalten Schlüsselprojekte bis hin zur im November 2026 mit.

Kooperationen

Wichtige Programm-Highlights entstehen in enger Zusammenarbeit mit ausgewählten, namhaften Kooperationspartner:innen wie Museen, Hochschulen, Unternehmen und Stiftungen aus der Region. Diese Partner:innen bringen ihre Expertise, Kreativität und Leidenschaft ein und tragen entscheidend dazu bei, die Vielfalt und Innovationskraft der Region sichtbar zu machen.

Projekte aus dem Open Call

Ein wichtiger Meilenstein war unser [Open Call 2024](#). Insgesamt haben uns 1.200 Projekte und Ideen erreicht – viele davon sind inzwischen fester Bestandteil unseres Programms. Damit machen wir das Gestaltungspotenzial von Frankfurt RheinMain sichtbar und vernetzen die unterschiedlichen Akteur:innen miteinander. Zahlreiche Projekte aus dem Open Call rollen einen Teppich in der Region aus und bilden das tragende Fundament der WDC 2026, entwickelt von Menschen aus der Region, von Institutionen und Vereinen – von Frankfurt bis Darmstadt, von Wiesbaden bis Offenbach.

World Design Capital
Frankfurt RheinMain 2026
c/o Museum Angewandte Kunst
Schaumainkai 17
60594 Frankfurt am Main
Germany

Presse WDC 2026:
Christina Sweeney
Caroline Mohler
Mobile +49 151 55620038
Office +49 69 928 82933
press@wdc2026.org

Press Office:
neumann communication
wdc@neumann-communication.de
+49 221-91 39 49-0

Umgesetzt durch /
Organised by:
Design FRM gGmbH

Geschäftsführerin /
Chief Executive Officer:
Carolina Romahn

Amtsgericht Frankfurt am Main,
HRB 130442

World Design Capital® ist eine Initiative der /
World Design Capital® is an initiative of

Gefördert durch /
Sponsored by



Die WDC-Events 2026

Grand Opening WDC 2026

Termin: 16. Januar 2026

Ort: Centralstation Darmstadt, Darmstadt

Das Grand Opening der World Design Capital 2026 läutet ein Jahr ein, das die Region Frankfurt RheinMain zum Labor und zur Bühne für zukunftsweisende Gestaltung macht. Die feierliche Auftaktveranstaltung der WDC 2026 in der Centralstation Darmstadt bietet ein abwechslungsreiches Programm – von künstlerischen Inszenierungen über Redebeiträge, u.a. vom Ministerpräsidenten des Landes Hessen Boris Rhein, bis zu einer Keynote der renommierten Autorin und Professorin für Planungs- und Architektursoziologie Martina Löw. Zudem stellt der Abend inhaltliche Programmhöhepunkte des WDC Jahres vor, ein geselliges Get-together und eine Party runden den Abend ab.

WDC-Hub

Termin: 1. Januar bis 31. Dezember 2026,

Eröffnungs-Event: 24. Januar 2026

Ort: WDC-Hub im Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Der offizielle WDC-Hub im Museum Angewandte Kunst in Frankfurt wird das gesamte Jahr über die zentrale Anlaufstelle der World Design Capital 2026 sein. Der etablierte Standort bietet als WDC-Zentrale Raum für Austausch und dient zugleich als Informationsort und Treffpunkt. Es finden Netzwerkevents, Workshops und Diskursformate statt. Das Museum selbst zeigt das ganze Jahr über Ausstellungen zum Thema „Design for Democracy“.

Mobiler WDC-Pavillon

Termin: 3. April bis 25. September 2026

Ort: mehrere Orte in der Rhein-Main-Region u. a. Bad Homburg und Offenbach

Der fahrbare WDC-Pavillon, entwickelt von Construct Lab, tourt von April bis September 2026 durch die Region und macht die Themen der World Design Capital erlebbar. An mehreren Stationen – von Stadtplätzen bis zu kulturellen Orten – finden Workshops, Dialogformate und Vermittlungsangebote statt, die die Vielfalt der Region zeigen und die lokale Community einbinden.

Genauere Infos ab Anfang 2026 auf <https://wdc2026.org/>

Open – Design Week Frankfurt RheinMain

Termin: 5. bis 14. Juni 2026

World Design Capital
Frankfurt RheinMain 2026
c/o Museum Angewandte Kunst
Schaumainkai 17
60594 Frankfurt am Main
Germany

Presse WDC 2026:
Christina Sweeney
Caroline Mohler
Mobile +49 151 55620038
Office +49 69 928 82933
press@wdc2026.org

Press Office:
neumann communication
wdc@neumann-communication.de
+49 221-91 39 49-0

Umgesetzt durch /
Organised by:
Design FRM gGmbH

Geschäftsführerin /
Chief Executive Officer:
Carolina Romahn

Amtsgericht Frankfurt am Main,
HRB 130442

World Design Capital® ist eine Initiative der /
World Design Capital® is an initiative of

Gefördert durch /
Sponsored by



Ort: Frankfurt, Wiesbaden, Darmstadt, Offenbach, Hanau und Region

Wie Gestaltung zum Wegbereiter einer ressourcenschonenden und zukunftsfähigen Ökonomie wird, zeigt im Juni die Veranstaltung Open – Design Week Frankfurt RheinMain – the World Design Experience. Die Open initiiert 2026 die erste Design Week Frankfurt RheinMain, um Agenturen, Studios, Hochschulen und Unternehmen in den Fokus zu rücken und das Potenzial von Design für Zukunft, Teilhabe und Nachhaltigkeit sichtbar zu machen. Highlights sind Open MINDS im Massif E, Europas größtes Kreativfestival Forward Festival, Open NEXT mit Nachwuchstalenten und Preisverleihungen sowie Open DOORS mit geführten Touren durch lokale Designorte. Thematisch vertiefen Open SPACES Aspekte wie Mobilität, Digitalisierung, Wohnen und Kreislaufwirtschaft und verbinden dabei kleine und große Akteure der Region. Das Open-Netzwerk, bestehend aus der IHK, dem Rat für Formgebung, dem Marketingclub und dem Atelier Markgraph, wird beispielsweise mit einem Impact Space dabei sein. Zudem wird das CLUK eine interdisziplinäre Veranstaltungswoche der Kreativwirtschaft anbieten, die zeigt, wie kreative Methoden zur Stärkung von Demokratie, Nachhaltigkeit und sozialem Zusammenhalt beitragen können – durch Vorträge, Diskurse, Ausstellungen und Aktionen.

Im Rahmen der Open wird außerdem der jährlich vom Deutschen Werkbund Hessen und Partnern veranstaltete World Industrial Design Day stattfinden und anlässlich der WDC 2026 einen besonderen Fokus mit partizipativen Formaten einer Unconference (Hackathon, Barcamp o.ä.) setzen.

WDC-Campus

Termin: 14. April bis 9. August 2026

Ort: Frankfurt, Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main

Der WDC-Campus ist ein zentrales Zukunftsprojekt der World Design Capital Frankfurt RheinMain 2026 im Museum Angewandte Kunst Frankfurt. Als Labor und interdisziplinäres „Schaufenster der Hochschulen“ vereint er Gestaltung, Kunst, Architektur, Gesellschafts-, Natur- und Ingenieurwissenschaften. Mit der sorgsam kuratierten Ausstellung wird die nächste Generation präsentiert – im MAK Frankfurt, dem HUB der WDC. Begleitet wird diese von Vorträgen, Panels und Workshops. Rund 16 Hochschulen entwickeln im Winter- und Sommersemester Projekte für den Campus. Unternehmen, Institutionen und Studierende tauschen sich nach dem Kick-Off am 14. April 2026 fachlich aus. Der Campus bietet den Zukunftsideen junger Talente den gebührenden Raum. Höhepunkt ist das Campus-Festival vom 3. bis 5. Juli 2026 mit Rahmenprogramm und Ausstellung bis zum 9. August. Alles wird für Besucher:innen allgemeinverständlich erklärt. Nach dem Motto: „Gestalten wir, wie wir leben wollen.“

World Design Policy Days

Termin: 11. bis 14. November 2026

Ort: Paulskirche Frankfurt und weitere Orte in Wiesbaden und Offenbach

World Design Capital
Frankfurt RheinMain 2026
c/o Museum Angewandte Kunst
Schaumainkai 17
60594 Frankfurt am Main
Germany

Presse WDC 2026:
Christina Sweeney
Caroline Mohler
Mobile +49 151 55620038
Office +49 69 928 82933
press@wdc2026.org

Press Office:
neumann communication
wdc@neumann-communication.de
+49 221-91 39 49-0

Umgesetzt durch/
Organised by:
Design FRM gGmbH

Geschäftsführerin/
Chief Executive Officer:
Carolina Romahn

Amtsgericht Frankfurt am Main,
HRB 130442

World Design Capital® ist eine Initiative der /
World Design Capital® is an initiative of

Gefördert durch /
Sponsored by



Im Rahmen der World Design Capital Frankfurt RheinMain 2026 werden die World Design Policy Days zur Bühne für eine neue, internationale Debatte über die Rolle von Gestaltung in politischen Prozessen. Als offizielle World Design Policy Conference der World Design Organization (WDO) versammeln sie Entscheidungsträger:innen, Designer:innen, Wissenschaftler:innen und Vertreter:innen der Zivilgesellschaft aus aller Welt, um an der Schnittstelle von Design, Politik und Gesellschaft zu arbeiten.

Die World Design Policy Days Frankfurt 2026 verstehen Design nicht nur als wirtschaftlichen oder ästhetischen Faktor, sondern als strategisches Werkzeug gesellschaftlicher Transformation. Im Zentrum steht die Frage: Wie können Designmethoden demokratische Prozesse stärken, Verwaltungsstrukturen modernisieren und eine offene, resiliente Gesellschaft mitgestalten?

In Keynotes, Workshops, Panels und internationalen Dialogformaten entwickeln die Teilnehmenden konkrete Handlungsempfehlungen für eine designgetriebene Politikinnovation – regional verankert, global vernetzt. Mit der Design Policy Conference trägt Frankfurt RheinMain zur Weiterentwicklung eines internationalen Diskurses bei, der Gestaltung als politische Kompetenz neu denkt.

Die Konferenz bildet den abschließenden Baustein in der Entwicklung einer Designstrategie für die Region RheinMain, den Design Action Plan Frankfurt RheinMain, und setzt starke Impulse für eine zukunftsorientierte europäische Designpolitik – im Dialog mit Akteur:innen wie dem New European Bauhaus, dem EU Policy Lab, der BEDA – Bureau of European Design Associations sowie nationalen und internationalen Designverbänden.

World Design Capital
Frankfurt RheinMain 2026
c/o Museum Angewandte Kunst
Schaumainkai 17
60594 Frankfurt am Main
Germany

Presse WDC 2026:
Christina Sweeney
Caroline Mohler
Mobile +49 151 55620038
Office +49 69 928 82933
press@wdc2026.org

Press Office:
neumann communication
wdc@neumann-communication.de
+49 221-91 39 49-0

Umgesetzt durch /
Organised by:
Design FRM gGmbH

Geschäftsführerin /
Chief Executive Officer:
Carolina Romahn

Amtsgericht Frankfurt am Main,
HRB 130442

World Design Capital® ist eine Initiative der /
World Design Capital® is an initiative of

Gefördert durch /
Sponsored by

